



Jürgen Himpel

www.GREYMARKETS.de

Cars·Parts·Services

Erläuternde Bilder zu den einzelnen Themen (1)-(9) finden Sie unter:

www.greymarkets.net/gebrauchtwagencheck-1

GREYMARKETS Gebrauchtwagen-Check

Ford Mustang GT, Coupe + Cabrio: 05-09er Serie

Aufgrund der zahlreichen Importe und Umrüstungen der Wagen der ersten Serie (MJ05-09) können wir die häufigsten Schwachstellen aufzeigen. Generell empfehlen wir beim Kauf den Premium Modellen, insbesondere ab MJ 08 den Vorzug zu geben. Ein Car Fax Report oder Car Proof Report ist zwingend vor dem Mustang Kauf einzuholen!. Das liegt zum Einen daran, dass das GT Premium-Modell wesentlich besser ausgestattet ist, im Vergleich zur Basisversion und zum Anderen daran, dass das leidige Betankungsproblem erst ab der Serie MJ 08 behoben wurde.

Auf den folgenden Seiten zeigen wir die Vorgehensweise auf, wie man im Rahmen einer Fahrzeugbegutachtung die Schwachstellen der Modelle kontrollieren kann. Generell möchten wir anmerken, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt und ständig aktualisiert wird. Zudem sind beim Kauf eines Gebrauchtwagens noch andere Dinge zu beachten. Allgemeingültige Hinweise finden Sie z. B. auf den Checklisten zum Gebrauchtwagenkauf des ADAC.

So sollten Sie vorgehen – innen, außen, unten (1)

Beim Begutachten eines gebrauchten Ford Mustang sollten Sie wie folgt vorgehen. Gehen Sie von dem äußeren Gesamteindruck nach innen, dann nach vorn, nach hinten und dann unter den Wagen. Achten Sie auf das äußere Erscheinungsbild und widmen Sie sich dann den Dichtungen. Beim äußeren Gesamteindruck gilt es zu prüfen, ob die Spaltmaße in etwa gleichmäßig übereinstimmen und ob es Farbtonabweichungen gibt. Versichern Sie sich, ob mitlackierte Teile in den Radhäusern und den Türausschnitten zu entdecken sind. Die Dichtungen der vorderen Seitenfenster im Bereich A-Säule zu B-Säule und die Abdeckleiste an der Frontscheibe neigen zur Undichtigkeit, das kann zum Wassereintritt und zu Schäden im Inneren an der

zentralen Steuereinheit der Bordelektronik (SJB) führen.

Danach sollten Sie sich den Innenraum genau ansehen. Entfernen Sie die rechte Verkleidung im Bereich des Fußraums und prüfen Sie diesen auf Wassereintrittsspuren im Bereich der A-Säule. Die Sitze vorne sollten in einem einwandfreien und unverschlissenen Zustand sein. Ebenso die Mittelkonsole, das Lenkrad mit Aluspeichen und der Schalthebel. Die Kunststoffe verkratzen hier recht leicht und sehen dann nicht mehr sonderlich attraktiv aus. Teilweise lassen sich Kunststoffteile durch Alu-Applikationen nachrüsten, was den Innenraum aufwertet.

Der Vorderwagen – Haube, Batteriekasten, Klimaanlagekühler (2)

Bei der Motorhaube sollten Sie die Kante vorne, innen und außen auf Lackblasen prüfen. Darunter kann sich Aluminiumkorrosion befinden. Nach dem Öffnen der Haube lohnt sich ein Blick auf den Batterieboden und die umliegenden Bereiche. Im Einzelfall sind diese Teile durch ausgetretene Batteriesäure in Mitleidenschaft gezogen worden. Man erkennt einen Schaden daran, dass sich der Lack in diesem Bereich ablöst. Inspizieren Sie den Bereich des vorderen unteren Lufteinlasses. Sie werden feststellen, dass sich im unteren Bereich der Stoßstange keine

Schutzgitter befinden. Hierdurch kann es zu Steinschlagschäden am Klimakühler (Verdampfer) kommen. Dem unteren Teil des Vorderwagens sollten Sie aber um so mehr Aufmerksamkeit widmen. Je nach Fahrweise des Vorbesitzers kann die Technik in diesem Bereich starke Abnutzung aufweisen. Mehr dazu können Sie weiter unten beim Abschnitt zur Technik lesen.

Unfallschäden und der Kofferraum (3)

Generell erkennt man etwaige Unfallschäden an nachlackierten Bereichen. In den folgenden Seiten zeigen wir Bilder aus dem Kofferraum eines Mustangs, damit Sie sehen können, wie die Blechteile vom Werk aus aussehen. Die Bereiche Abschlussblech, Seitenwände, Scharniere und Kofferraumboden sollten Sie einer Sichtprüfung unterziehen. Diese müssen falten- und knitterfrei sein. Werksseitige Schweißpunkte sowie die Farbgrundierung sollte gut sichtbar vorhanden sein. Sollten Sie bei Ihren Untersuchungen feststellen, dass die Bleche andere Formen aufweisen, dann können Sie mit sehr großer Wahrscheinlichkeit davon ausgehen, dass der Wagen schon einen Heckschaden gehabt haben muss. Ansonsten lässt sich zum Äußeren des Mustangs nicht viel mehr sagen, da es hier keine weiteren fahrzeugtypischen Schwachstellen gibt.

Achtung bei bereits umgerüsteten und modifizierten Wagen (4)

Bei bereits für den deutschen Straßenverkehr umgerüsteten Mustang Modellen ist die fachkundig und einwandfrei durchgeführte Arbeit zu prüfen. Hier raten wir zur Sichtprüfung, in dem Sie im Kofferraum alle Verkleidungsteile entfernen. Schauen Sie sich die Verkabelung der Heckleuchten sowie den Fahrzeugkabelbaum genau an. Sehen Sie sich nach zusätzlich verlegten Kabeln und installierten Bauteilen wie Relais und deren Verarbeitung um. Eine einwandfreie und fachmännisch durchgeführte Umrüstung ist essentiell für eine störungsfrei arbeitende Elektronik (Tempomat, Bremslicht, Fahrtrichtungsanzeiger, Reifenluftdrucküberwachung). Nur so hat Ihr Wagen dann die notwendige Verkehrssicherheit und nur so schützen Sie sich vor kostspieligen Folge Reparaturen. Idealerweise sollte Ihnen der Name der Umrüstfirma des besichtigten Mustangs bekannt sein. Informieren Sie sich im Internet über die betreffende Firma und die Qualität der Umrüstungen

Erhöhte Aufmerksamkeit ist bei stark modifizierten Mustang-Modellen angebracht. Ein offener Ansaugluftfilter (werksseitig nur beim Sondermodell "BULLITT" installiert) am Motor erfordert beispielsweise in den meisten Fällen auch eine Änderung der Motorsoftware. Diese stammt sehr oft aus USA und ist nicht uneingeschränkt auf die in Europa vorhandenen Straßenverkehrsbedingungen ausgelegt.

Das Problem mit dem Betanken (5)

Eine große Schwachstelle im hinteren Bereich stellt die Konstruktion der Leitung vom Tankeinfüllstutzen zum Tank dar. Die Modelle MJ 05-07 lassen sich je nach Zapfsäule gar nicht bis befriedigend betanken. Angeblich soll es für diese Baujahre eine Nachrüstlösung geben. Ab dem 08er Modelljahr wurde das Problem werksseitig behoben.

Zur Technik: Bremsen und Fahrwerk (6)

Ganz wichtig ist es, vor dem Kauf den Wagen von unten zu besichtigen und zu prüfen. Im Rahmen dieser Prüfung sollten Sie auch gleich das Alter der Bremsflüssigkeit überprüfen. Bei der Bremsanlage

neigt die Handbremse zudem gerne zum Festgehen. Hier ist der Funktionstest mehr denn je Pflicht! Im Rahmen einer Probefahrt sollten Sie unbedingt diesen Test durchführen: Beim Abbremsen aus höheren Geschwindigkeiten darf kein Schütteln oder Vibrieren des Lenkrads und im Bremspedal spürbar sein. Ist dies der Fall, dann deutet dies auf durch Hitze verzogene Brems scheiben hin. Diese müssen dann inklusive der Bremsbeläge gegen entsprechend ausgelegte Performance Teile ausgetauscht werden. An der Vorderachse kann es bei gebrauchten Mustangs zu Poltergeräuschen kommen. Diese deuten dann auf verschlissene Teile wie Querlenker, Domlager und/oder Pendelstützen hin. Hier prüft man wie folgt: Jedes Rad in unbelastetem Zustand in 9 und 15 Uhr Position fassen und hin und her bewegen. Viel Spiel deutet dann auf verschlissene Buchsen hin. Motor: Hier können vereinzelt Undichtigkeiten auftreten. Betroffene Bereiche sind hier der Simmerring am Schwingungsdämpfer an der Kurbelwelle und die Ölwanne. Vereinzelt können defekte Kurbelwellensensoren eine Fehlermeldung setzen. Defekte Lichtmaschinen treten ebenfalls auf.

Was die Reifen uns über die Lenkung verraten (7)

Die Reifen an einem gebrauchten Mustang verraten uns viel über den Zustand der beweglichen Teile in der Lenkung. Hier müssen Sie darauf achten, ob ein Pneu einseitig abgefahren ist. Gerade und besonders eine unsachgemäß durchgeführte Fahrwerkstiefelerlegung verursacht einen extrem hohen Verschleiß der inneren Reifenschultern. Das sieht man nur, wenn Sie das Fahrzeug von vorne unten auf einer Hebebühne begutachten. Zudem sollten Sie dann den Spurstangenköpfen und den Lenkmanschetten noch größere Aufmerksamkeit schenken. Das Lenkgetriebe sollten Sie auf jeden Fall auf Bruchstellen untersuchen, da sich im Falle von Beschädigungen auf einen Unfall oder eine unsachgemäße Verwendung des Fahrzeugs schließen lässt. Die Aufnahme der Längsträgerenden vorne und hinten müssen unversehrt sein. Wenn nicht, dann lässt sich hier auf einen Unfallschaden schließen. Im Rahmen der Fahrwerksprüfung müssen Sie die Stoßdämpfer auf Dichtigkeit prüfen, gerade wenn es sich um die Originalstoßdämpfer handelt.

Das Hinterachsdifferential/-getriebe (8)

Beim Hinterachsgetriebe (GT und GT 500 serienmäßig mit Sperrdifferential) sollten Sie auf eventuell übermäßige Laufgeräusche achten. Allerdings ist es nie hundertprozentig lauffruhig. Fahrzeuge mit Automatikgetriebe haben werksseitig bereits einen Getriebeölkühler installiert.

Das Cabrio (9)

Beim Cabrio gibt es zu den oben genannten Punkten nur noch den Hinweis auf das Verdeck. Ab dem Modelljahr 2007 war ein Stoffverdeck als Option erhältlich. Besonders die Heckscheibe sollten Sie hier genauestens unter die Lupe nehmen, da sich diese nicht einzeln austauschen lässt. Heißt: Wenn die Heckscheibe defekt ist, müssen Sie das gesamte Verdeck erneuern und das wird teuer. Ebenso müssen Sie das Verdeckgestänge auf einwandfreie Funktion prüfen, da es bei den Modellen der ersten beiden Baujahre teilweise fehlerhafte Gestänge gab.

Der GT 500

Zu den GT 500 Modellen lässt sich sagen, dass diese ein Kapitel für sich darstellen. Gerne beraten wir Sie hier im Einzelfall.

Über GREYMARKETS

GREYMARKETS ist spezialisiert auf Import, Umrüstung u. Modifikation der Ford Mustang Modelle ab MJ 2005. Vor diesem Hintergrund bietet GREYMARKETS ein weitreichendes Dienstleistungsspektrum an. Neben dem klassischen Import, führt GREYMARKETS die Umrüstung der Autos, gemäß der deutschen/europäischen Normen durch. Die eigens entwickelte Umrüstlösung ist europaweit einzigartig und garantiert ein Höchstmaß an Qualität und Zuverlässigkeit. Weiterhin bietet GREYMARKETS ein Sortiment an Teilen für die technische und optische Modifikation des Ford Mustang an.

GREYMARKETS - Jürgen Himpel
Johann-Gottlieb-Fichte-Straße 12,
67435 Neustadt, Tel.: 0 63 21-6 97 98
www.greymarkets.net
info@greymarkets.net